

## Vorletzter Spieltag 2025/26

Anders als in den Vorjahren sind in manchen Ligen einige wichtige Entscheidungen bereits vor dem vorletzten Spieltag gefallen: So sind schon alle drei Meisterschaften entschieden, in der 3. Liga stehen bereits alle vier Absteiger fest. In den Kampf um internationale Plätze bzw. den Auf- oder Abstiegskampf sind in diesem Jahr weniger Teams verwickelt. Dennoch gibt es die eine oder andere pikante Konstellation:

### BUNDESLIGA

#### Ausgangslage:

Meisterschaft: München (entschieden)

Champions-League: Dortmund (entschieden), zwei weitere Plätze offen (Leipzig, Stuttgart, Hoffenheim, Leverkusen)

Weitere europäische Wettbewerbe: Frankfurt, Freiburg, Augsburg

Abstiegskampf: Köln (bei 6 Punkten Vorsprung und um 17 Tore besserer Tordifferenz auf Wolfsburg fast sicher gerettet), Bremen, St. Pauli, Wolfsburg, Heidenheim

*Hinweis zu den europäischen Wettbewerben: Durch Titelgewinne von München und/oder Freiburg bzw. das Abschneiden der Bundesliga in der Fünfjahreswertung kann sich die Anzahl der CL-Starter und Europacup-Plätze noch erhöhen und auch Platz 8 zur Teilnahme am Europacup berechtigen.*

33. Spieltag	Zeit	Pl. Mannschaft	Spiele	S	U	V	Tore + : Tore · Diff	Punkte
Borussia Dortmund	Fr, 20:30	1 Bayern München (M)	32	26	5	1	116 : 35	81 83
Eintracht Frankfurt		2 Borussia Dortmund (C)	32	20	7	5	65 : 32	33 67
RB Leipzig	Sa, 15:30	3 RB Leipzig	32	19	5	8	63 : 42	21 62
FC St. Pauli		4 Bayer Leverkusen (C)	32	17	7	8	66 : 43	23 58
VfB Stuttgart	Sa, 15:30	5 VfB Stuttgart (P)	32	17	7	8	66 : 46	20 58
Bayer Leverkusen		6 TSG Hoffenheim	32	17	7	8	64 : 48	16 58
FC Augsburg	Sa, 15:30	7 SC Freiburg (E)	32	12	8	12	45 : 53	-8 44
Borussia Mönchengladbach		8 Eintracht Frankfurt (C)	32	11	10	11	57 : 60	-3 43
TSG Hoffenheim	Sa, 15:30	9 FC Augsburg	32	11	7	14	42 : 56	-14 40
Werder Bremen		10 FSV Mainz 05 (CO)	32	9	10	13	41 : 50	-9 37
VfL Wolfsburg	Sa, 18:30	11 Borussia Mönchengladbach	32	8	11	13	37 : 50	-13 35
Bayern München		12 Hamburger SV (N)	32	8	10	14	36 : 51	-15 34
Hamburger SV	So, 15:30	13 1. FC Union Berlin	32	8	9	15	37 : 57	-20 33
SC Freiburg		14 1. FC Köln (N)	32	7	11	14	47 : 55	-8 32
1. FC Köln	So, 17:30	15 Werder Bremen	32	8	8	16	37 : 57	-20 32
1. FC Heidenheim		16 VfL Wolfsburg	32	6	8	18	42 : 67	-25 26
FSV Mainz 05	So, 19:30	17 FC St. Pauli	32	6	8	18	27 : 55	-28 26
1. FC Union Berlin		18 1. FC Heidenheim (R)	32	5	8	19	38 : 69	-31 23

- Das Freitagsspiel lautet Dortmund gegen Frankfurt. Frankfurt spielt noch um die Teilnahme am Europacup und muss gegenüber Freiburg vorlegen. Verliert die Eintracht, weiß Freiburg, dass ein Sieg am Sonntag beim HSV bereits vor dem letzten Spieltag Platz 7 sichern würde. Augsburg und theoretisch auch Mainz könnten die Eintracht dann sogar noch im Saisonfinale überholen.
- Der Kampf um die Champions-League-Plätze findet diesmal tatsächlich parallel am Sa um 15:30 Uhr statt: Leipzig kann per Sieg gegen St. Pauli Rang 3 zementieren, Stuttgart und Leverkusen nehmen sich im direkten Duell gegenseitig Punkte ab, während Hoffenheim daheim gegen Bremen spielt und bei eigenem Sieg auf jeden Fall mindestens einen Platz gutmacht. Hier ist die Ansetzung optimal und verspricht die gewünschte Spannung.
- Der Abstiegskampf ist allerdings nicht zeitgleich angesetzt – Wissensvorsprung für Wolfsburg und insbesondere Köln und Heidenheim: Bremen und St. Pauli müssen am Sa um 15:30 auswärts bei CL-Aspiranten ran. Wolfsburg hat das Abendspiel gegen Bayern und wird wissen, ob die beiden Konkurrenten evtl. überraschend gepunktet haben, Bremen gerettet oder per deutlicher Niederlage noch näher in Schlagdistanz gerückt ist. Sollte St. Pauli verlieren, kennt Wolfsburg die genaue Ausgangslage: Eine Niederlage gegen München dürfte nicht mehr als drei Tore höher ausfallen, damit am letzten Spieltag im direkten Duell mit St. Pauli auch ein Unentschieden reicht, um final vor den Kiezkickern zu bleiben. Bleibt ein Überraschungssieg aus (also weder St. Pauli noch

Wolfsburg gewinnen ihre Spiele), so sind Bremen und Köln am Samstagabend gerettet. Sollten die Niederlagen von St. Pauli und Wolfsburg entsprechend hoch sein, weiß Heidenheim am Sonntag, wie hoch der eigene Sieg bei den dann geretteten Kölnern sein muss, um vor dem 34. Spieltag sogar noch auf den Relegationsplatz zu springen...

## 2. BUNDESLIGA

### Ausgangslage:

Meisterschaft: Schalke (entschieden)

Aufstieg: Elversberg, Hannover, Paderborn

Abstieg: Dresden, Bielefeld, Magdeburg, Braunschweig, Düsseldorf, Fürth, Münster

33. Spieltag	Zeit	Pl. Mannschaft	Spiele	S	U	V	Tore +	Tore -	Diff	Punkte
SC Paderborn 07	Fr, 18:30	1 FC Schalke 04	32	20	7	5	49	28	21	67
Karlsruher SC		2 SV Elversberg 07 (R)	32	17	8	7	60	36	24	59
1. FC Kaiserslautern	Fr, 18:30	3 Hannover 96	32	16	10	6	56	40	16	58
Arminia Bielefeld		4 SC Paderborn 07	32	17	7	8	55	43	12	58
Holstein Kiel	Sa, 13:00	5 SV Darmstadt 98	32	13	12	7	56	42	14	51
1. FC Magdeburg		6 Hertha BSC Berlin	32	13	9	10	44	37	7	48
VfL Bochum	Sa, 13:00	7 1. FC Kaiserslautern	32	14	4	14	49	47	2	46
Hannover 96		8 Karlsruher SC	32	12	7	13	50	60	-10	43
Eintracht Braunschweig	Sa, 13:00	9 1. FC Nürnberg	32	11	9	12	41	42	-1	42
Dynamo Dresden		10 Holstein Kiel (A)	32	11	8	13	42	43	-1	41
1. FC Nürnberg	Sa, 20:30	11 VfL Bochum (A)	32	10	10	12	46	45	1	40
FC Schalke 04		12 Dynamo Dresden (N)	32	10	8	14	52	51	1	38
Fortuna Düsseldorf	So, 13:30	13 Arminia Bielefeld (N,F)	32	9	9	14	47	48	-1	36
SV Elversberg 07		14 1. FC Magdeburg	32	11	3	18	49	56	-7	36
Hertha BSC Berlin	So, 13:30	15 Eintracht Braunschweig (R)	32	9	7	16	34	52	-18	34
SpVgg Greuther Fürth		16 Fortuna Düsseldorf	32	10	4	18	30	49	-19	34
Preußen Münster	So, 13:30	17 SpVgg Greuther Fürth	32	9	7	16	45	66	-21	34
SV Darmstadt 98		18 Preußen Münster	32	6	11	15	37	57	-20	29

- Im Aufstiegskampf ist Elversberg in der komfortabelsten Situation: Die „ELV“ kann sich zunächst einmal entspannt anschauen, was Paderborn am Freitag gegen Karlsruhe zustande bringt und wie sich Hannover am Samstag in Bochum schlägt. Gewinnen beide Kontrahenten nicht, gibt es wegen der deutlich besseren Tordifferenz am Sonntag faktisch einen ersten Matchball zum Direktaufstieg in Düsseldorf – gewinnen beide Kontrahenten, steigt zwar auch der Druck, aber Elversberg weiß dann zumindest, woran es ist...
- Im Abstiegskampf muss Bielefeld in Kaiserslautern bereits am Freitag vorlegen. Bei einer Niederlage und den entsprechenden Ergebnissen der Konkurrenz dahinter (Magdeburg mindestens ein Punkt in Kiel, Sieg von Braunschweig gegen Dresden jeweils am Sa, Siege am Sonntag von Düsseldorf gegen Elversberg und Fürth bei der Hertha) rutschen die Ostwestfalen durch auf Rang 17. Düsseldorf, Fürth und Münster wissen bereits am Sa Nachmittag, ob und wie weit sich das rettende Ufer bewegt hat...

## 3. LIGA

### Ausgangslage:

Meisterschaft: Osnabrück (entschieden)

Aufstieg: Cottbus, Duisburg, Essen, Verl, Rostock

Abstieg: Havelse, Ulm, Aue, Schweinfurt (entschieden)

37. Spieltag	Zeit	Pl. Mannschaft	Spiele	S	U	V	Tore +	Tore -	Diff	Punkte
Erzgebirge Aue	Fr, 19:00	1 VfL Osnabrück	36	23	7	6	61	30	31	76
MSV Duisburg		2 Energie Cottbus (DFB)	36	19	9	8	69	50	19	66
VfL Osnabrück	Sa, 14:00	3 MSV Duisburg (N)	36	19	9	8	65	48	17	66
SSV Ulm 1846		4 Rot-Weiss Essen	36	18	10	8	74	64	10	64
Energie Cottbus	Sa, 14:00	5 SC Verl	36	17	10	9	79	47	32	61
SV Wehen Wiesbaden		6 Hansa Rostock	36	16	13	7	65	43	22	61
Hansa Rostock	Sa, 14:00	7 Alemannia Aachen	36	17	7	12	67	56	11	58
VfB Stuttgart II		8 TSV 1860 München	36	15	11	10	53	48	5	56
Rot-Weiss Essen	Sa, 14:00	9 SV Wehen Wiesbaden	36	14	8	14	51	50	1	50
SC Verl		10 FC Viktoria Köln	36	15	5	16	50	49	1	50
TSV 1860 München	Sa, 14:00	11 Jahn Regensburg (A)	36	14	7	15	54	56	-2	49
FC Ingolstadt 04		12 Waldhof Mannheim	36	14	7	15	57	67	-10	49
Waldhof Mannheim	Sa, 16:30	13 VfB Stuttgart II	36	13	7	16	51	60	-9	46
Jahn Regensburg		14 1. FC Saarbrücken (R)	36	10	14	12	46	50	-4	44
TSV Havelse	So, 13:30	15 FC Ingolstadt 04	36	11	10	15	58	54	4	43
1. FC Schweinfurt 05		16 TSG Hoffenheim II (N)	36	11	7	18	62	67	-5	40
FC Viktoria Köln	So, 16:30	17 TSV Havelse (N)	36	8	8	20	53	81	-28	32
Alemannia Aachen		18 SSV Ulm 1846 (A)	36	9	5	22	46	74	-28	32
TSG Hoffenheim II	So, 19:30	19 Erzgebirge Aue	36	6	12	18	47	68	-21	30
1. FC Saarbrücken		20 1. FC Schweinfurt 05 (N)	36	5	6	25	34	80	-46	21

- Duisburg muss im Rennen um den Aufstieg am Freitag vorlegen und schafft dadurch für die Konkurrenz erste Fakten. Ein Sieg von Duisburg setzt alle anderen unter Druck, selbst per Sieg dranbleiben zu müssen, ein Punktverlust von Duisburg öffnet nochmals Möglichkeiten. Die anderen Aufstiegsanwärter spielen allesamt am Sa um 14 h, was dann zumindest für diese Teams fair und spannend ist.
- Die Sonntagsspiele sind in diesem Jahr nicht von Bedeutung für Auf- oder Abstieg, wären sie aber, wenn der Abstand zwischen Platz 16 und 17 kleiner wäre. Havelse gegen Schweinfurt und Hoffenheim II gegen Saarbrücken waren zum Zeitpunkt der Ansetzung durchaus noch mögliche Abstiegskrimis...

## FAZIT

Erneut kommt es zu pikanten Konstellationen, in allen drei Ligen, in denen das Wissen um die vorherigen Ergebnisse der Konkurrenz einen Vorteil oder Gewissheit bringt. Die Teams, die später spielen, wissen woran sie sind, die Teams, die zuvor spielen, wissen, dass sie Fakten schaffen müssen, an denen sich die Konkurrenz orientieren wird. Es ist uns gar nicht so wichtig eine Aussage darüber zu treffen, ob dieses Wissen beflügelt oder lähmt. Entscheidend ist vielmehr, dass durch die unterschiedlichen Anstoßzeiten die Voraussetzungen ungleich sind. Es ist nicht von der Hand zu weisen, dass dieses Wissen Auswirkungen haben kann.

In der Bundesliga profitieren diesmal Wolfsburg, Freiburg und Heidenheim von späten Ansetzungen. In der 2. Liga sind Paderborn und Bielefeld am Freitag besonders unter Druck, deren Ergebnisse haben großen Einfluss auf die Konstellationen an der Spitze und am Ende, wohingegen Elversberg an der Tabellenspitze sowie Düsseldorf, Fürth und Münster im Tabellenkeller abwarten dürfen. In der 3. Liga ist die Kenntnis des Ergebnisses der Partie Aue gegen Duisburg ein sehr nützliches Wissen für die Aufstiegs konkurrenz.

**Eine echte Wettbewerbsgerechtigkeit gibt es nur bei zeitgleich angesetzten vorletzten Spieltagen!**